

Stärkekartoffelproduktion auf steinigem Böden
=====
mit Zwischenlagerung im Erzeugerbetrieb
=====

Potsdam-Bornim
10. Febr. 1967

Joachim Holst

Kob. Große, Kfl. Nummer
eigentlich am 30.2.67

Inhaltsverzeichnis
=====

	Seite
1. Einleitung	1
2. Probleme der Stärkekartoffelproduktion	3
3. Lagerungsversuch	6
3.1 Allgemeines	6
3.2 Aufbau des Versuchsstandes	6
3.3 Einlagerung	7
3.3.1 Charakteristik der eingelagerten Kartoffelpartien	7
3.3.1.1 Allgemeines	7
3.3.1.2 Beurteilung der Fäulnis	8
3.3.1.3 Beurteilung der mechanischen Beschädigungen	8
3.3.1.4 Anteil des Fremdbesatzes	9
3.3.1.5 Bestimmung des Trockenmasse- anteils	10
3.3.2 Einlagerungsketten	10
3.3.2.1 Einlagerung Variante A	10
3.3.2.2 Einlagerung Variante B	11
3.3.2.3 Einlagerung Variante C	11
3.3.2.4 Einlagerung Variante D	12
3.3.3 Einlegen der Probenbeutel	12
3.3.4 Abdeckung der Miete	13
3.4 Versuchsüberwachung	13
3.4.1 Temperaturkontrolle	13
3.4.2 Feuchtemessung	14
3.4.3 Belüftung	14
3.5 Auslagerung	15

	Seite
3.6 Auswertung	16
3.6.1 Temperatur und relative Luftfeuchte	16
3.6.2 Masseverluste	17
3.6.3 Fäulnis in den Probenbeuteln bei der Auslagerung	19
3.6.4 Belüftungszeit	22
4. Ökonomischer Vergleich verschiedener Arbeits- verfahren für die Stärkekartoffelproduktion auf steinigen Böden	23
4.1 Kosten und Arbeitsaufwand	23
4.2 Erlös für den Stärkekartoffelproduzenten bei Zwischenlagerung im Erzeugerbetrieb	26
5. Vorschläge für weitere Untersuchungen und Versuche	28
6. Zusammenfassung	30
Anhang: Literaturverzeichnis	
Tabellen	
Abbildungen	